



Vertrauen stiften, Grenzen wahren

Prävention und Intervention in Fällen sexualisierter Gewalt

Die meisten Pastorinnen und Pastoren, Diakoninnen und Diakone haben viel mit Kindern und Jugendlichen zu tun. Sie unterrichten und begleiten in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, teils auch als Vorgesetzte. In diesen Arbeitsfeldern sind Grenzen zu wahren. Die persönliche und körperliche Integrität der Heranwachsenden ist ein kostbares Gut. Immer wieder werden auch im kirchlichen Kontext Kinder und Jugendliche Opfer von sexualisierter Gewalt.

Das Kolleg vermittelt grundlegendes Wissen zum Thema, reflektiert es theologisch und beleuchtet den Umgang der EKD mit Fällen von sexualisierter Gewalt. Ausgehend von Fallbeispielen werden professionelles Verhalten erörtert, der Krisenplan der Landeskirche Hannovers sowie Schutzkonzepte in Kirchengemeinden und Präventionsmaßnahmen vorgestellt.

Verschiedene Beratungsstellen berichten über ihre Arbeit.

Das Kolleg beginnt am Montag um 15.30 Uhr und endet am Mittwoch um 13.00 Uhr.

Ort: Pastoralkolleg Niedersachsen, Loccum

► Bitte melden Sie sich über das Pastoralkolleg Ratzeburg an: www.pastoralkolleg-rz.de

Referentinnen und Referent

Dr. Dirk Bange, Erziehungswissenschaftler, Leiter der Abteilung Familie und Kindertagesbetreuung der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration in Hamburg

Cindy Dagott, Präventionsbeauftragte in der Ansprechstelle für Opfer sexualisierter Gewalt der Landeskirche Hannovers

Hella Mahler, Gleichstellungsbeauftragte der Landeskirche Hannovers

KOLLEG A

18. – 20. Februar 2019

Leitung

Imke Schwarz,
Pastorin, Pastoralkolleg
Niedersachsen, Loccum

Dirk Jäger,
Superintendent im Kirchenkreis
Hittfeld

Kosten

für Unterkunft, Verpflegung
und Kurs: 122 €